



EINE INFORMATIONS- UND DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

**Naturschutz gegen Rechtsextremismus
– Auch in Laufen?**

Naturschutz gegen Rechtsextremismus – Auch in Laufen? Eine Informations- und Diskussionsveranstaltung

Das Bekanntwerden des rechten Geheimtreffens in Potsdam durch die Recherche von Correctiv und die dort diskutierten Inhalte, darunter die sogenannte „Remigration“, also Vertreibung von Millionen Menschen aus ihrer Heimat in Deutschland, hat einen großen Widerhall in der deutschen Zivilgesellschaft hervorgerufen.

Als Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege wollen wir mit dieser Veranstaltung in der aktuellen Debatte Stellung beziehen. Sowohl zum Zusammenhang von Rechtsextremismus zu unserem Kernthema, dem Naturschutz, als auch was unsere Verankerung in der Region betrifft.

Florian Rieder von der Mobilen Beratungsstelle gegen Rechtsextremismus wird eine kurze Einführung geben, wie Rechtsextreme das Thema Naturschutz immer wieder für sich vereinnahmen. Im Anschluss wird Lena Thurnhausstatter von der Dokumentation Obersalzberg zu Laufen im Nationalsozialismus und Erinnerungskultur sprechen.

Wir hoffen mit der Veranstaltung einen lebendigen Beitrag für unsere Demokratie zu leisten, für ein lebendiges und gelebtes „Nie wieder Faschismus!“ auch in Laufen.

Die Veranstaltung findet am 15.4. im ANL-Bildungszentrum „Kapuzinerhof“, großer Saal statt.

- | | |
|------------------|--|
| 18.00 Uhr | Begrüßung und einleitende Worte
Dieter Pasch, Direktor der ANL
Hans Feil, 1. Bürgermeister der Stadt Laufen
Simon Eibl, kath. Pfarrer
Eberhard Zeh, ev. Pfarrer |
| 18.45 Uhr | Rechtsextremismus und Naturschutz – eine Einführung
Florian Rieder, Mobile Beratungsstelle gegen Rechtsextremismus |
| 19.30 Uhr | Laufen im Nationalsozialismus und Erinnerungskultur in Laufen
Lena Thurnhausstatter, Dokumentation Obersalzberg |
| 20.15 Uhr | Fragen & Diskussion |